

Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug

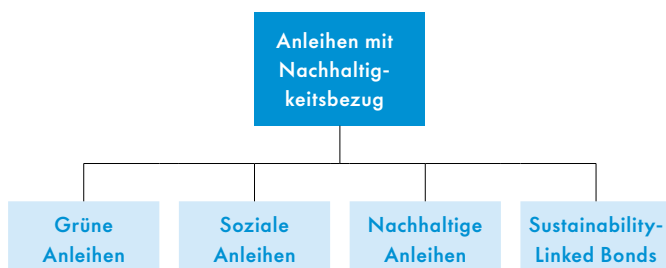
Wir sind uns unserer Verantwortung gegenüber der Umwelt, der Gesellschaft und den zukünftigen Generationen bewusst. Mit unserem ganzheitlichen Ansatz bekennen wir uns dazu, unser wirtschaftliches Handeln mit ethischen Grundsätzen sowie sozialer und ökologischer Verantwortung für eine nachhaltig positive Entwicklung zu verbinden. Dadurch schaffen wir Mehrwert – für unsere Anspruchsgruppen und für die Umwelt.

Vom Nischenprodukt zum Marktsegment

Die ersten Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug wurden 2007 in Form von Green Bonds von der Europäischen Investitionsbank (EIB) und der Weltbank emittiert. Dadurch wurde zum einen das Ziel verfolgt, Kapital für umweltfreundliche Projekte zu beschaffen, und zum anderen Anlegerinnen und Anlegern ein Instrument zu bieten, das diesem Ziel Rechnung trägt. Ursprünglich als Nischenprodukte lanciert, verfügen Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug an den internationalen Finanzmärkten mittlerweile über einen deutlichen Marktanteil.

Verschiedenartige Ausgestaltungen

Eine Anleihe mit Nachhaltigkeitsbezug ist eine festverzinsliche Anlage, die von Unternehmen, Regierungen oder anderen Organisationen ausgegeben wird, um Kapital speziell für Projekte oder Initiativen zu beschaffen, die positive ökologische oder soziale Auswirkungen haben. Mit diesen Anleihen sollen klar definierte Nachhaltigkeitsziele unterstützt werden. Strenge Richtlinien und freiwillige Zertifizierungen (etwa durch die International Capital Market Association, ICMA) sollen Greenwashing verhindern. Im Gegensatz zu konventionellen Anleihen haben Anlegerinnen und Anleger bei Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug somit die Gewissheit, dass ihr Geld ausschliesslich für verantwortungsvolle Projekte eingesetzt wird. Neben der zweckgebundenen Mittelverwendung sind die Einhaltung von Standards und die Berichterstattung weitere wichtige Eckpfeiler. Damit wird sichergestellt, dass die Anleihen tatsächlich nachhaltigen Kriterien entsprechen und die Anlegerschaft transparent über die Entwicklung informiert wird. Innerhalb der Gruppe der Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug wird nach folgenden Kategorien unterschieden:



Der Verwendungszweck einer Anleihe mit Nachhaltigkeitsbezug ist genau definiert und in der Regel an ökologische und/oder soziale Projekte geknüpft. Diese Anleihen weisen ansonsten ähnliche Charakteristika und vergleichbare Renditen auf wie traditionelle Bonds.

Grüne Anleihen (Green Bonds) werden speziell zur Finanzierung von Projekten mit positiven Umweltauswirkungen ausgegeben, zum Beispiel für erneuerbare Energien oder Energieeffizienzmassnahmen. Klimaanleihen (Climate Bonds) sind ein Teilbereich von Green Bonds. Sie konzentrieren sich ausschliesslich auf Projekte, die sich mit Anpassungen an den Klimawandel oder mit dem Klimaschutz beschäftigen.

Soziale Anleihen (Social Bonds) sind vom Konzept her vergleichbar mit Green Bonds, finanzieren aber Projekte, die einen Beitrag zur sozialen Nachhaltigkeit leisten (zum Beispiel Zugang zur Grundversorgung, sozialer Wohnungsbau oder Bildungsinitiativen).

Nachhaltige Anleihen (Sustainability Bonds) stellen eine Mischung aus Green Bonds und Social Bonds dar, das heisst, deren Mittel werden ausschliesslich zur Finanzierung einer Kombination aus ökologischen und sozialen Projekten verwendet.

Sonstige Anleihen mit einem Nachhaltigkeitsbezug (Sustainability-Linked Bonds, SLBs) sind alle Arten von Anleihen, deren finanzielle oder strukturelle Eigenschaften variieren können. Diese sind geknüpft an die Bedingung, dass der Emittent die vordefinierten Nachhaltigkeitsziele erreicht. In diesem Sinne verpflichten sich Emittenten damit ausdrücklich zu künftigen Verbesserungen der Nachhaltigkeitsergebnisse innerhalb eines vordefinierten Zeitrahmens. SLBs sind ein zukunftsorientiertes, leistungsbezogenes Instrument.

	Traditionelle Anleihen	Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug
Struktur	Schuldverschreibungen, bei denen der Emittent dem Anleger regelmässige Zinszahlungen und die Rückzahlung des Nennwerts am Ende der Laufzeit verspricht.	
Risiko	Kreditrisiko (Möglichkeit, dass der Emittent zahlungsunfähig wird) und Zinsrisiko (Möglichkeit, dass sich die Marktzinssätze und der Wert der Anleihe ändern).	
Investoren	Beide Anleihen können von institutionellen und privaten Anlegerinnen und Anleger erworben werden.	
Verwendungszweck	Kapital für allgemeine Unternehmenszwecke oder staatliche Ausgaben ohne spezifische Nachhaltigkeitsziele.	Ausschliessliche Finanzierung von Projekten, die positive ökologische oder soziale Auswirkungen haben.
Bewertung	Bewertung basiert hauptsächlich auf finanziellen Kennzahlen und der Bonität des Emittenten.	Hier werden zusätzlich zu den finanziellen Kriterien auch ESG-Faktoren berücksichtigt.
Renditen	Rendite basiert hauptsächlich auf den allgemeinen Marktbedingungen und der Kreditwürdigkeit des Emittenten.	Vergleichbar, möglicherweise geringere finanzielle Erträge zugunsten positiver sozialer oder ökologischer Auswirkungen.

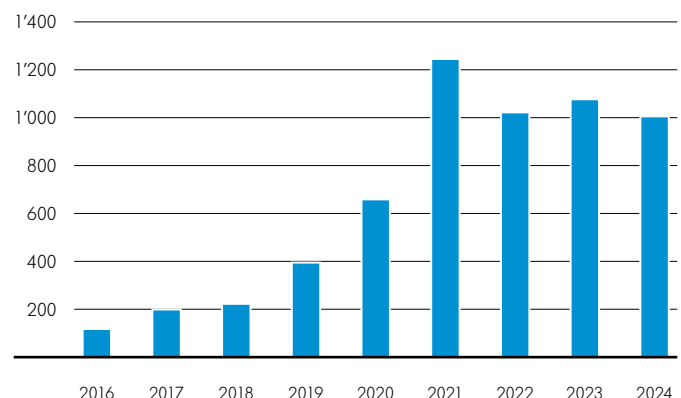
Entwicklung der Emissionsvolumen

Die Europäische Investitionsbank (EIB) war 2007 mit ihrem Climate Awareness Bond Vorreiterin und hat den Markt für grüne Anleihen begründet. In den ersten Jahren blieb das Interesse an nachhaltigen Bonds noch sehr überschaubar und wurde fast ausschliesslich durch supranationale Organisationen abgedeckt. Erst als die ICMA im Jahr 2014 ihr Regelwerk «Green Bond Principles» publizierte, das bis heute eine führende Rolle einnimmt, nahm die Nachfrage langsam zu. Sie wurde ab 2015 zusätzlich durch die Ratifizierung des Pariser Klimaabkommens unterstützt. Mit der Formulierung der 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen haben neben Green Bonds auch Social Bonds und Sustainability Bonds an Bedeutung gewonnen. Zudem haben auch Unternehmen diese Finanzierungsmöglichkeit für sich entdeckt. Seit dem Start im Jahr 2007 konnte das globale Emissionsvolumen von nachhaltigen Anleihen jedes Jahr deutliche Zuwachsraten aufweisen und erreichte 2021 die Marke von USD 1200 Mrd. Augenfällig ist der markante Anstieg von 2020 auf 2021, der von überdurchschnittlich vielen Emissionen bei Social Bonds herrührte, um die Covid-19-Krise finanziell zu meistern. Ab 2022 fiel die Emissionstätigkeit wieder etwas tiefer aus, was auch auf Faktoren wie den Krieg in der Ukraine oder die Inflationsentwicklung zurückzuführen ist. Emissionen in Milliardenhöhe zeigen aber, dass das Interesse an Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug anhaltend gross ist.

Greenium

Der Begriff Greenium umschreibt den Preisaufschlag (respektive Renditeabschlag), den Investoren für grüne oder nachhaltige Finanzprodukte zu zahlen bereit sind im Vergleich zu herkömmlichen Anleihen gleicher Bonität und Laufzeit. Diese Kennzahl hat sich in den letzten Jahren jedoch deutlich verändert. In der Schweiz und auch global betrachtet ist das Greenium inzwischen nahe null, was bedeutet, dass Anleger den nachhaltigen Mehrwert fast zum Nulltarif erhalten. Dies liegt unter anderem daran, dass das Angebot an Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug stetig wächst, was den Preisaufschlag reduziert.

Emissionsvolumen von Bonds mit Nachhaltigkeitsbezug (USD Mrd.)



Quelle: Weltbank

Was bedeutet das für Anlegerinnen und Anleger?

Anleihen mit Nachhaltigkeitsbezug weisen also ähnliche Charakteristika und vergleichbare Renditen auf wie traditionelle Bonds. Anlegerinnen und Anleger, die sich zum einen im festverzinslichen Bereich engagieren möchten, gleichzeitig aber auch sicherstellen wollen, dass ihr investiertes Geld ausschliesslich für nachhaltige Zwecke eingesetzt wird, bevorzugen daher diese Anleihenform. Für weitere Auskünfte zu Anlagelösungen setzen Sie sich bitte mit Ihrer Beraterin oder Ihrem Berater bei der Zuger Kantonalbank in Verbindung.

Publikationen

Auf www.zugerkb.ch/esg können weitere Publikationen zum Thema ESG abgerufen werden.

Wir sind Unterzeichner resp. Mitglied folgender Organisationen

Signatory of:



Kontakt

esg-investments@zugerkb.ch

Rechtlicher Hinweis

Dieses Dokument dient einzig der Information und zu Marketingzwecken und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung seitens oder im Auftrag der Zuger Kantonalbank (ZugerKB) zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Bankdienstleistungen. Es richtet sich an von der ZugerKB bezeichnete Empfänger mit Wohnsitz in der Schweiz zur persönlichen Nutzung und darf ohne schriftliche Zustimmung der ZugerKB weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder an andere Empfänger verteilt oder übermittelt werden. Die Informationen in diesem Dokument sind stichtagsbezogen und stammen aus Quellen, die die ZugerKB als zuverlässig erachtet. Dennoch kann von der ZugerKB keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der Informationen geleistet werden. Die ZugerKB lehnt jede Haftung für Verluste ab, die aus einem Investitionsverhalten entstehen können, dem die Informationen aus diesem Dokument zugrunde liegen. Die Kurse und Werte der beschriebenen Investitionen und daraus resultierende Erträge können schwanken, steigen oder fallen. Ein Verweis auf frühere Entwicklungen enthält keine Aussagen zu künftigen Ergebnissen. Dieses Dokument enthält keinerlei Empfehlungen rechtlicher Natur oder hinsichtlich Rechnungslegung oder Steuern. Es stellt auch in keiner Art und Weise eine auf die persönlichen Umstände des Empfängers zugeschnittene oder für diesen eine angemessene Investition oder Strategie dar. (V2025)

Bestimmte in diesem Bericht enthaltene Informationen (die «Informationen») stammen von resp. sind urheberrechtlich geschützt durch MSCI Inc., ihre Tochterunternehmen («MSCI») oder Informationsanbieter (die «MSCI-Parteien») und wurden möglicherweise zur Berechnung von Scores, Signalen und anderen Indikatoren herangezogen. Die Informationen sind nur für den internen Gebrauch bestimmt und dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung weder ganz noch teilweise vervielfältigt oder weiterverbreitet werden. Diese Informationen stellen kein Angebot zum Kauf oder Verkauf dar und dürfen nicht als Werbung oder Empfehlung für ein Wertpapier, ein Finanzinstrument oder -produkt oder eine Handelsstrategie verwendet oder als Hinweis auf oder Garantie für eine zukünftige Wertentwicklung verstanden werden. Einige Fonds können auf MSCI-Indizes basieren oder an diese gekoppelt sein, und MSCI kann auf der Grundlage des verwalteten Fondsvermögens oder anderer Kennzahlen entschädigt werden. MSCI hat eine Informationsbarriere zwischen der Indexforschung und bestimmten Informationen errichtet. Keine der Informationen kann für sich genommen zur Bestimmung der zu kaufenden oder zu verkaufenden Wertpapiere oder des Kauf- oder Verkaufszeitpunkts für diese Wertpapiere verwendet werden. Die Informationen werden ohne Mängelgewähr zur Verfügung gestellt. Der Nutzer trägt das gesamte Risiko der eigenen Nutzung der Informationen oder einer Dritten erlaubten Nutzung. Die MSCI-Parteien übernehmen keine Gewähr oder Garantie für die Echtheit, Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der Informationen und weisen ausdrücklich darauf hin, dass sie jegliche Garantien ausdrücklicher oder stillschweigender Natur ablehnen. Die MSCI-Parteien haften weder für eventuelle Fehler oder Auslassungen in Zusammenhang mit den hierin enthaltenen Informationen noch für etwaige direkte, indirekte oder besondere Schäden, Strafschadenersatz, Folge- oder andere Schäden (einschliesslich entgangenem Gewinn), auch wenn sie auf die Möglichkeit solcher Schäden hingewiesen wurden.